

Für Vereinigungen und Gesellschaften sowie für andere Formen der kooperativen Zusammenarbeit gelten, wie für die sozialistischen Betriebe, alle Grundsätze der Gestaltung der sozialistischen Demokratie. Die weitere Ausgestaltung z. B. der Aufgaben, Rechte und Pflichten der Erzeugnisgruppenräte und der Gesellschaftlichen Räte bei den Vereinigungen Volkseigener Betriebe sind mögliche Formen ihrer institutionellen Sicherung. Besonders hervorgehoben sei hier der Gesellschaftliche Rat der Vereinigung Volkseigener Betriebe. Er hat eine vorwiegend beratende und kontrollierende Funktion. Sie erstreckt sich auf Planentscheidungen des Generaldirektors und die Plandurchführung nach wissenschaftlich-technischen, ökonomischen und sozialen Kriterien. Der Rat setzt sich aus gewählten Arbeitern, Ingenieuren, Ökonomen, Funktionären der Partei der Arbeiterklasse, der Massenorganisationen und aus Wirtschaftsfunktionären zusammen. Der Gesellschaftliche Rat ist den Werkträgern des Industriezweiges und dem Ministerrat rechenschaftspflichtig. Die Rechenschaftslegung gegenüber den Werkträgern erfolgt in vielfältigen Formen, vor allem aber auf der Industriezweikkonferenz.

Der Generaldirektor ist verpflichtet, Empfehlungen und Auffassungen des Rates zu prüfen, bei seinen Entscheidungen zu berücksichtigen und gegebenenfalls dem Minister zu unterbreiten. Der Gesellschaftliche Rat nimmt auch den Jahresgeschäftsbericht des Generaldirektors entgegen.

Die demokratische Einbeziehung aller Werkträgern der Betriebe und Vereinigungen in die Gestaltung der gesellschaftlichen Prozesse ist eine der wesentlichsten Vorzüge und Kraftquellen des Sozialismus. Sie schafft „die aus der Übereinstimmung der gesellschaftlichen, kollektiven und persönlichen Interessen, der Entwicklung der sozialistischen Demokratie und der Entwicklung des sozialistischen Arbeitsbewußtseins der Werkträgern resultierende Möglichkeit, Rationalität und Effektivität der wirtschaftlichen Tätigkeit zu einer für alle Werkträgern gültigen Richtschnur des Handelns im Arbeitsprozeß zu machen ; . . .

Der Sozialismus ist ständiges Schöpfertum der Massen. Deshalb betrachten wir es als erstrangige Aufgabe unserer Gesellschaft, ihre Mitglieder zur aktiven Mitwirkung bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus zu befähigen, das heißt, die Aufgaben mit hohem politischem Bewußtsein und großer